

	Antrags-Nr.	
	0869-AT/2022	

Antrag

**Herr Harald Lieske
stellv. Vorsitzender der BfE-Stadtratsfraktion**

Betreff
Antrag der BfE-Stadtratsfraktion - Errichtung von Fahrradboxen und Fahrradladestationen im Eisenacher Stadtgebiet

Beratungsfolge	Sitzung	Sitzungstermin	
Ausschuss für Infrastruktur, Beteiligungen und Rechnungsprüfung	Ö	17.01.2022	
Ausschuss für Stadtentwicklung, Klima, Verkehr und Sport	Ö	24.01.2022	
Haupt- und Finanzausschuss	Ö	25.01.2022	
Stadtrat der Stadt Eisenach	Ö	01.02.2022	

I. Beschlussvorschlag

Der Stadtrat der Stadt Eisenach beschließt:

Die Stadt Eisenach wird an mehreren Standorten der Innenstadt Fahrradboxen u. -ladestationen aufstellen (siehe Beispielbild). Die Oberbürgermeisterin soll möglichst noch im 1. Quartal 2022, spätestens jedoch zum Ende des 2. Quartals 2022 mögliche Standorte und Systeme dem Stadtrat vorstellen, damit die Errichtung solcher Boxen zeitnah, möglichst noch im Frühjahr 2022, ausgeschrieben werden kann.

II. Begründung

Immer mehr Besucher der Stadt sind mit dem Fahrrad unterwegs.

Während aber für Autofahrer mehrere Parkhäuser in Eisenach zur Verfügung stehen, diese zudem durch entsprechende Hinweisschilder leicht gefunden werden können und für Elektroautos bereits eine Vielzahl von Ladepunkten entstanden sind, fehlen vergleichbare Möglichkeiten für Radfahrer, namentlich für Rad-Touristen.

Für Radfahrer gibt es in Eisenach zu wenig optimale Abstellplätze, die vor Diebstahl sicher, wettergeschützt und citynah und nah der touristischen Einrichtungen sind und darüber hinaus Lademöglichkeiten für E-Bikes anbieten.

Diese verschließbaren Boxen für Räder sollten jederzeit zugänglich an strategisch günstigen Orten der Stadt verteilt stehen. Die Standorte sollten zudem, wenn nicht über Hinweisschilder, so doch zumindest über das Internet gefunden werden können.

Die Wartburgstadt Eisenach würde damit den Wünschen jener Besucher unserer Stadt entsprechen, die mit dem Rad und mit Gepäck kommen und oft nicht wissen, wo sie ihr Fahrrad unterstellen können, wenn sie touristische Highlights unserer Wartburgstadt zu Fuß erkunden wollen.

III. Deckungsvorschlag

Die Finanzierung sollte bevorzugt über den optimierten Regiebetrieb aus dem Überschuss der Parkgebühren erfolgen.

Herr Harald Lieske
stellv. Vorsitzender der BfE-Stadtratsfraktion